



Garagentor ohne Barrieren

Wer eine Garage ohne Nebeneingang hat, muss nicht immer das Tor öffnen, um hinein zu gelangen. Die sogenannte Schlupftür, die in das Tor integrierter Durchgang, macht's möglich.

Auch das solideste Garagentor hat irgendwann einmal ausgedient. So auch das Schwingtor der Familie Berger, das über 30 Jahre gut funktioniert hatte. Dann machte sich das Alter bemerkbar. Das Tor schloss nicht mehr richtig und hatte eindeutig an optischer Attraktivität verloren. Auch ging durch das ungedämmte Schwingtor wertvolle Wärme verloren.

Die Bergers beschlossen, ein neues und sicheres Garagen-Sectionaltor zu erwerben. Es besteht aus einzelnen Gliedern und öffnet im Gegensatz zum Schwingtor nicht nach vorne, sondern nach oben. So gewinnt man Platz vor und in der Garage. Außerdem bietet ein neues Tor ein Höchstmaß an Sicherheit und Komfort.

Perfekt für Gehbehinderte

Dietmar Berger hält sich oft in der Garage auf, weil sich dort seine Werkbank und die Gartengeräte befinden. Da er auf eine Gehhilfe angewiesen ist, war wichtig, dass er schnell und einfach in die Garage gelangt,

ohne immer das Tor öffnen zu müssen. Und einen Nebeneingang zur Garage gibt es nicht. Die Lösung war eine in das Garagentor integrierte sogenannte Schlupftür. Oft haben diese aber konstruktionsbedingt eine Stolperschwelle, die den Durchgang einschränkt. Um das zu vermeiden, wählte das Bauherrenpaar ein Tor des Herstellers Hörmann, das ohne diese Stolperschwelle auskommt.

Die Montage eines Tores mit integrierter Tür muss von einem Fachbetrieb durchgeführt werden, denn exaktes Ausmessen und fachgerechter Einbau sind für korrektes Funktionieren der Tür Voraussetzung.

Moderner Antrieb für Komfort und Sicherheit

Neben dem stolperfreien Zugang hat das neue Garagentor der Bergers im Vergleich zu seinem Vorgänger eine Reihe von weiteren Vorteilen, wie den automatischen Antrieb, mit dem sich das Tor bequem per Knopfdruck öffnen und schließen lässt. Der Hörmann-Antrieb SupraMatic P verfügt darüber hinaus über eine intelligente Sicherheitsausrüstung. Die automatische Torverriegelung in der Antriebsschiene bietet zuverlässi-

gen Einbruchschutz gegen Aufhebeln. Sie wirkt beim Schließen des Tores mechanisch und funktioniert daher auch bei Stromausfall. Das neue Tor der Bergers verfügt über eine Abschaltautomatik, die das Tor bei plötzlichen Hindernissen stoppt und über einen Rundum-Schutz gegen Quetschen und Schneiden. Dadurch sind vor allem Kinder vor Verletzungen geschützt. Ein Klemmschutz verhindert, dass Finger zwischen die Lamellen des Sectionaltores geraten.

Dem Rost keine Chance

Der alte Zargenfuß aus Metall war besonders bei Regen und Schnee starker Feuchtigkeit ausgesetzt. Deshalb zeigte er hässliche Roststellen. Der Fachbetrieb empfahl den Bergers ei-



nen nur bei Hersteller Hörmann erhältlichen nichtrostenden Zargenfuß aus Kunststoff. Auch der Wärmeverlust wird künftig durch die sehr gute Isolierwirkung der durchgehend 42 Millimeter dicken Torlamellen vermieden. Das Montageteam baute das neue Garagentor innerhalb eines Tages ein und ließ einen zufriedenen Bauherrn zurück.

Informationen und Preise zu Hörmann-Produkten sind im Preiskompass unter www.hoermann.de zu finden.

